FRANCKESCHE STIFTUNGEN

Franckesche Stiftungen zu Halle

Neu aufgelegtes und verbessertes Suhlaisches Gesang-Buch

Kessler, Johann Michael

Schleusingen, 1777

VD18 13158406

II. Am H. Oster-Fest.

Nutzungsbedingungen
Die Digitalisate des Francke-Portals sind urheberrechtlich geschützt. Sie dürfen für wissenschaftliche und private Zwecke heruntergeladen und ausgedruckt werden. Vorhandene Herkunftsbezeichnungen dürfen dabei nicht entfernt werden.
Eine kommerzielle oder institutionelle Nutzung oder Veröffentlichung dieser Inhalte ist ohne vorheriges schriftliches Einverständnis des Studienzentrums August Hermann Francke der Franckeschen Stiftungen nicht gestattet, das ggf. auf weitere Institutionen als Rechteinhaber verweist. Für die Veröffentlichung der Digitalisate können gemäß der Gebührenordnung der Franckeschen Stiftungen Entgelte erhoben werden.
Zur Erteilung einer Veröffentlichungsgenehmigung wenden Sie sich bitte an die Leiterin des Studienzentrums, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Terms of use
All digital documents of the Francke-Portal are protected by copyright. They may be downladed and printed only for non-commercial educational, research and private purposes. Attached provenance marks may not be removed.
Commercial or institutional use or publication of these digital documents in printed or digital form is not allowed without obtaining prior written permission by the Study Center August Hermann Francke of the Francke Foundations which can refer to other institutions as right holders. If digital documents are published, the Study Center is entitled to charge a fee in accordance with the scale of charges of the Francke Foundations.
urn:nbn:de:gbv:ha33-1-204571
For reproduction requests and permissions, please contact the head of the Study Center, Frau Dr. Britta Klosterberg, Franckeplatz 1, Haus 22-24, 06110 Halle (studienzentrum@francke-halle.de)

Visual Library

PRÆFATIONES,

Wie solche an hohen Fest-Tagen bey angehender Communion gesungen werden.

I. Am H. Weyhnachts-Fest.

Der Prediger.
Der HErr sey mit euch!
Der Chor.
Und mit deinem Geiste.
Der Prediger.
Unsere Herzen in die Höhe!
Der Chor.
Haben wir zum HErrn.
Der Prediger.
Wir sagen Dank dem HErrn unserm GOtt.
Der Chor.
Das ist billig und recht.
Der Prediger.
Freylich ist es recht und billig, gut und heilsam, daß wir dir allezeit und an allen Orten danken, heiliger HErr, allmächtiger Vater, ewiger GOtt, denn durch das Geheimniß, daß das Wort ist Fleisch worden, leuchtet in die Augen unsers Herzens ein neues Licht deiner Klarheit, auf daß wir, indem wir GOtt sichtbar erkennen, durch denselben das Unsichtbare lernen lieb haben. Derowegen wir mit den Engeln und Erz-Engeln, mit den Thronen und Herrschaften, und mit der ganzen Menge der himmlischen Heerschaaren, dir zu Preis einen Lobgesang singen, und sagen ohn Unterlaß:

Der Chor.
Heilig, heilig, heilig ist GOtt der HErr Zebaoth! Himmel und Erden sind seiner Ehre voll.

II. Am H. Oster-Fest.

Der Prediger.
Der HErr sey mit euch!
Der Chor.
Und mit deinem Geiste.
Der Prediger.
Unsere Herzen in die Höhe!
Der Chor.
Haben wir zum HErrn.
Der Prediger.
Wir sagen Dank dem HErrn unserm GOtt.
Der Chor.
Das ist billig und recht.
Der Prediger.
Freylich ist es recht und billig, gut und heilsam, daß wir dich, HErr! allmächti-